

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b> .....	V
<b>Abkürzungsverzeichnis</b> .....	XI
<b>1. Einführung</b> .....	1
<b>2. Definitionen</b> .....	3
2.1 Telekommunikationsdienstleistungen .....	3
2.2 Elektronisch erbrachte Dienstleistungen .....	3
2.3 Rundfunk- und Fernsehdienstleistungen .....	4
2.4 Abgrenzung zu anderen Leistungen .....	4
<b>3. Leistungsortregeln</b> .....	7
3.1 Leistungen an Unternehmer (B2B) .....	7
3.2 Leistungen an Nichtunternehmer (B2C) .....	8
3.3 Umsatzsteuerlicher Betriebsstättenbegriff/feste Niederlassung .....	10
3.3.1 Feste Niederlassung des Leistungserbringers – aktive feste Nieder- lassung .....	10
3.3.2 Feste Niederlassung des Leistungsempfängers – passive feste Nieder- lassung .....	11
3.3.3 Von der Betriebsstätte iSd § 29 BAO zur festen Niederlassung iSd EuGH-Judikatur unter besonderer Berücksichtigung des Meinungs- streits zum Server als Betriebsstätte .....	13
3.3.3.1 Internet-Access-Provider (IAP) .....	13
3.3.3.2 Internet-Service-Provider (ISP) .....	13
3.3.3.3 Betriebsstätte iSd § 29 BAO .....	14
3.3.3.4 Der Meinungsstreit .....	14
3.3.3.5 Zusammenfassung .....	16
3.4 Verlagerung des Leistungsortes aufgrund von Nutzung oder Auswer- tung .....	16
3.4.1 Definition des Begriffes „Nutzung oder Auswertung“ .....	17
3.4.2 Rechtsentwicklung seit Beitritt Österreichs zur Europäischen Union .....	18
3.4.2.1 Verlagerung des Leistungsortes auf Grundlage der Verordnung BGBI II 1997/102 .....	20
3.4.2.2 Rechtsprechungen zu den Voraussetzungen für das Vorliegen von Doppelbesteuerung, Nichtbesteuerung oder Wettbewerbs- verzerrungen iSd § 9 Abs 3 der Richtlinie 77/388/EWG .....	21
3.4.2.3 Auswirkungen der höchstrichterlichen Rechtsprechung auf die Verwaltungspraxis und Gesetzgebung .....	22

3.4.3 Rückerstattung der Vorsteuern, die aufgrund der Anwendung der richtlinienwidrigen Verordnung verrechnet wurden .....	24
3.4.4 Regelungen in Deutschland hinsichtlich Verlagerung des Leistungs-ortes aufgrund von Nutzung oder Auswertung .....	24
3.5 Registrierungspflichten von Anbietern elektronischer Dienstleistungen aus Drittstaaten in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union .....	26
3.6 Leistungsortregeln für Telekommunikationsleistungen, elektronische Dienstleistungen und Rundfunk- und Fernsehdienstleistungen ab 2015 (B2C 2015) .....	30
3.6.1 Vorschlag für eine Verordnung des Rates zur Änderung der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 282/2011 bezüglich des Ortes der Dienstleistung .....	34
3.6.1.1 Unwiderlegbare Vermutungen bezüglich des Leistungs-ortes .....	35
3.6.1.2 Widerlegbare Vermutungen bezüglich des Leistungs-ortes .....	35
3.7 Registrierungspflichten ausländischer Telekommunikationsanbieter in Schweiz/Liechtenstein .....	36
3.8 Beispiele zur Bestimmung des Leistungsortes .....	37
<b>4. Umsatzsteuerliche Behandlung von Gutscheinen .....</b>	<b>39</b>
4.1 Warengutscheine .....	39
4.2 Zuschüsse zu Leistungen Dritter .....	39
4.3 Kundenbindungsprogramm mit Treueprämie .....	40
4.3.1 Kunden- und Bonuskarten (Payback, Deutschlandcard) .....	41
4.4 Nennwertwertgutscheine .....	42
4.5 Gutscheine für bestimmte Leistungen .....	43
4.6 Mitarbeitergutschein als Vergütung der Arbeitsleistung .....	43
4.7 Umsatzsteuerliche Behandlung von Telefonwertkarten .....	46
4.7.1 Begriffsbestimmungen .....	46
4.7.1.1 Telefonwertkarten/Ladebons (prepaid-cards) .....	46
4.7.1.2 E-Voucher .....	46
4.7.1.3 Breitband-Wertkarte .....	46
4.7.1.4 Calling Cards .....	46
4.7.1.5 Startpakete mit Guthabenkarte .....	46
4.7.1.6 Telekarte .....	47
4.7.1.7 Guthabenkarte (Telefonscheck) .....	47
4.7.1.8 PPRTU – Prepaid Roaming TopUp .....	47
4.7.2 Lieferung oder Dienstleistung .....	47
4.7.3 Verwaltungspraxis im Überblick .....	48

4.7.3.1 Verwaltungspraxis in Österreich .....	48
4.7.3.2 Verwaltungspraxis in der Schweiz/Liechtenstein .....	51
4.7.3.3 Verwaltungspraxis in Deutschland .....	54
4.7.4 Der Fall Lebara .....	56
4.7.4.1 Sachverhalt .....	56
4.7.4.2 Schlussanträge des Generalanwalts .....	57
4.7.4.3 Urteil des EuGH vom 03.05.2012 Rs C-520/10 .....	59
4.7.4.4 Auswirkungen auf die österreichische Verwaltungs- praxis .....	61
4.7.4.5 Auswirkungen auf die deutsche Verwaltungspraxis .....	62
4.7.5 Vorschlag zur Vereinheitlichung der Besteuerung von Gutschei- nen .....	63
4.7.5.1 Besteuerung der Gutscheine .....	65
4.7.5.2 Zusammenfassung und Lösungsvorschläge .....	66
4.7.5.3 Entschließung des Europäischen Parlaments .....	69
<b>5. Mehrwertdienste .....</b>	<b>71</b>
5.1 Eigenleistung versus Fremdleistung .....	71
5.1.1 Voraussetzungen für die Abrechnung als Fremdleistung .....	80
5.1.1.1 Vermeidung von fiscal fraud .....	81
5.1.2 Zurechnung als eigene Leistung des Telekommunikations- anbieters .....	84
5.1.3 Internationaler Überblick über die Verwaltungspraxis .....	87
5.1.3.1 Österreich .....	87
5.1.3.2 Deutschland .....	87
5.1.3.3 Schweiz/Liechtenstein .....	89
5.1.3.4 Schweden .....	89
5.1.3.5 Mehrwertsteuerausschuss .....	90
5.1.4 Zusammenfassung .....	90
<b>6. Übertragung von Fernsehprogrammen .....</b>	<b>93</b>
6.1 Übertragungswege .....	93
6.1.1 Kabel-TV über Festnetzanschluss .....	93
6.1.2 Videostreaming über UMTS .....	93
6.1.3 Übertragung mittels DVB-H .....	93
6.1.4 Übertragung über das Internet .....	93
6.2 Umsatzsteuerliche Beurteilung .....	94
6.2.1 Steuersatzermäßigung für Kabelrundfunkunternehmen .....	94
6.2.2 Video on Demand .....	96

6.2.3 Leistungspaket (Produktbundle) .....	96
<b>7. Lieferung von Mobilfunkgeräten .....</b>	<b>97</b>
7.1 Übergang der Steuerschuld auf den Leistungsempfänger bei Lieferungen von Mobilfunkgeräten .....	97
7.1.1 Regelung in Österreich .....	97
7.1.2 Regelung in Deutschland .....	98
7.1.3 Betrugsbekämpfungspaket .....	99
7.2 Gratisabgabe eines Mobilfunkgerätes bei Abschluss eines Mobilfunkvertrages .....	100
<b>8. Ausblick .....</b>	<b>101</b>
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>103</b>
<b>Verzeichnis der Rechtsquellen .....</b>	<b>107</b>
<b>Stichwortverzeichnis .....</b>	<b>117</b>